

"Fünf kleine Fische" Fingerspiel

Fünf kleine Fische, die schwammen im Meer,
da sprach die Mutter: "Ich warne Euch sehr!
Ich wär viel lieber in 'nem kleinen Teich,
denn im Meer gibt es Haie und die fressen Euch gleich!"

Ach du Schreck, ein Fisch ist weg!

Vier kleine Fische, die schwammen im Meer,
da sprach die Mutter: "Ich warne Euch sehr!
Ich wär viel lieber in 'nem kleinen Teich,
denn im Meer gibt es Haie und die fressen Euch gleich!"

Ach du Schreck, zwei Fische sind weg!

Drei kleine Fische, die schwammen im Meer,
da sprach die Mutter: "Ich warne Euch sehr!
Ich wär viel lieber in 'nem kleinen Teich,
denn im Meer gibt es Haie und die fressen Euch gleich!"

Ach du Schreck, drei Fische sind weg!

Zwei kleine Fische, die schwammen im Meer,
da sprach die Mutter: "Ich warne Euch sehr!
Ich wär viel lieber in 'nem kleinen Teich,
denn im Meer gibt es Haie und die fressen Euch gleich!"

Ach du Schreck, vier Fische sind weg!

Ein kleiner Fisch, der schwamm im Meer,
da sprach die Mutter: "Ich warne Dich sehr!
Ich wär viel lieber in einem kleinen Teich,
denn im Meer gibt es Haie und die fressen Dich gleich!"

Ach Du Schreck, fünf Fische sind weg!

Ein dicker Hai, der schwimmt im Meer.
Er sagt zu sich: "Ich kann nicht mehr!
Ich hab' zu viele Fische in meinem Bauch.
Ich könnte platzen!", und das tut er dann auch.

Ach du Schreck, der Hai ist weg!

Ach du Schreck, alle sind weg!

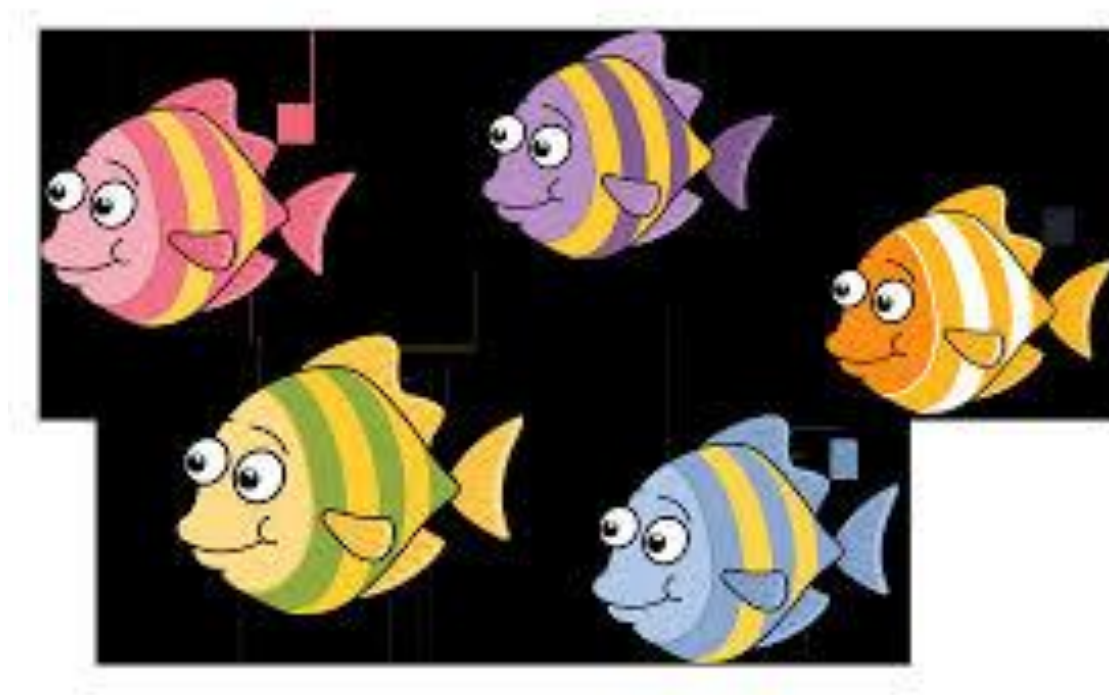
ANLEITUNG

Die fünf kleinen Fische sind die fünf Finger einer Hand. Bei „fünf kleine Fische“, wackeln die Kinder mit fünf ausgestreckten Fingern und legen diese dann zusammen, als würden sie schwimmen.

An der Textstelle „ich warne euch sehr“, wird mit dem Zeigefinger warnend hin und her gewackelt und bei „gibt es Haie und die fressen euch gleich“ wird mit den Händen das Maul eines Hais dargestellt, welches wie beim Fressen auf und zu geht. Die Kinder halten sich erschrocken bei „ach du Schreck“ die Hand vor den Mund und gucken sich nach dem verschwundenen Fisch um.

Dies wird in jeder Runde wiederholt, wobei zu Anfang für jeden Fisch, der verschwunden ist, immer ein Finger weniger mit wackelt. Am Schluss schwimmt ein dicker Hai, der durch schwimmende Handbewegungen nachgemacht wird.

Bei „zu viele Fische in meinem Bauch“, reiben die Kinder ihren raus gestreckten, vollen Bauch und bei „Platzen“ springen sie auf. Eine letzte Runde mit allen fünf wiedervereinten Fischen wird gesungen.



Fingerspiel aus allen Gruppen